

Förderung und Kosten

Die Ausbildung ist schulgeldfrei, da die Kosten zu 100 % von der Landesregierung NRW übernommen werden. Bei einer Umschulung ist eine Förderung durch einen Kostenträger (z. B. Agentur für Arbeit, Jobcenter oder Rentenversicherung) möglich. Gerne beraten wir Sie individuell zu Ihren Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Über die DAA

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 60 Jahren als gemeinnütziger Dienstleister in der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig. Bundesweit sind wir mit über 400 Schulungsstandorten vertreten.

Unsere Mitarbeiter*innen verfügen über eine langjährige fachliche und pädagogische Erfahrung. Die ständige Aktualisierung fachlicher sowie methodisch-didaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ist durch deren regelmäßige Weiterbildung gewährleistet.

Über vier Millionen Menschen haben bis heute mit uns die Voraussetzungen für ihre berufliche Zukunft verbessert und sich weitergebildet. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Zertifizierte Qualität

Die DAA und ihre Angebote sind nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung.

Information und Beratung

Deutsche Angestellten-Akademie DAA NRW · Physiotherapieschule Siegen

Eiserfelder Straße 316
57080 Siegen

Ihr Ansprechpartner

Marco Baurdoux B.Sc.
Telefon 0271 7751-3 | 0800 1144123
Fax 0271 7751-599
E-Mail physiotherapie.siegen@daa.de

Ihr Weg zu uns



physiotherapieschule-siegen.de
Stand: 04/2023



Ausbildung / Umschulung
**Staatlich
anerkannte*r
Physiotherapeut*in**

Ausbildungs-/
Umschulungsstart
jährlich im Oktober



Aufgaben und Tätigkeiten

Physiotherapeut*innen untersuchen, behandeln und beraten Patient*innen mit körperlich bedingten Funktionsstörungen. Dabei arbeiten sie eng mit Ärzt*innen zusammen – in ihrem Fachbereich jedoch selbstständig und eigenverantwortlich. Ziel der Behandlung ist es, Funktionen im körperlichen und psychischen Bereich zu fördern, zu erhalten oder wiederherzustellen. Bei dauerhaften Einschränkungen werden Ersatzfunktionen gezielt geschult.

Rechtliche Ausbildungsgrundlagen

Die Ausbildung ist gesetzlich durch das "Gesetz über die Berufe in der Physiotherapie" (Masseur- und Physiotherapeutengesetz MPhG) vom 26.05.1994 sowie durch die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Physiotherapeut*innen vom 06.12.1994 geregelt.

Zugangsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss (Realschule oder gleichwertiger Schulabschluss) oder
- Hauptschulabschluss mit abgeschlossener, mindestens zweijähriger Berufsausbildung
- Gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert drei Jahre und umfasst mindestens 2.900 Stunden Theorie und fachpraktischen Unterrichts sowie 1.600 Stunden praktische Ausbildung an Patient*innen.

Inhalte der Ausbildung

Medizinische, biologische und naturwissenschaftliche Grundlagenfächer:

Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre, Trainingslehre, Bewegungslehre, Biomechanik, u. a.

Physiotherapeutische Konzepte:

Befundaufnahme, Untersuchungs- und Behandlungstechniken, Atemtherapie, Manuelle Therapie, PNF, Bobath-Konzept u.a.

Methodische Anwendung der Physiotherapie:

In den Fachgebieten Orthopädie, Chirurgie, innere Medizin, Neurologie, Pädiatrie, Gynäkologie u. a.

Physikalisch wirksame Methoden und Maßnahmen:

Massage-, Hydro-, Balneo-, Thermo- und Elektrotherapie u. a.

Sozialwissenschaftliche Grundlagen:

Psychologie, Pädagogik, Soziologie u. a.

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung findet in Kliniken oder anderen geeigneten medizinischen Einrichtungen in allen Fachgebieten statt.

Ausbildungsintegrierendes Fernstudium

Ab dem 3. Semester kann an der Hamburger Fern-Hochschule (HFH) ein ausbildungsintegrierendes Fernstudium in Therapie- & Pflegewissenschaften (B. Sc.) begonnen und nach Abschluss der Ausbildung berufsbegleitend mit Präsenzphasen fortgesetzt werden.



Abschluss

Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Prüfung. Nach Bestehen wird gemäß § 2 des Gesetzes über die Berufe in der Physiotherapie die Berufsbezeichnung "Staatlich anerkannter Physiotherapeut*in" durch das Gesundheitsamt Siegen verliehen.

Bewerbung

Bitte senden Sie uns folgende Unterlagen zu:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf (tabellarisch)
- beglaubigte Kopie des Schul-/Abschlusszeugnisses
- falls vorhanden: Zeugnisse der Berufsausbildung oder bisheriger Arbeitgeber
- Passfoto
- Gesundheitszeugnis
- polizeiliches Führungszeugnis

Die Bewerbungsunterlagen können jederzeit, auch online, eingereicht werden. Nach Eingang erhalten Sie eine Rückmeldung zum weiteren Bewerbungsverfahren.